

# WARUM WISSENSCHAFTS-KOMMUNIKATION?

Wissenschaftskommunikation vermittelt komplexe wissenschaftliche Konzepte verständlich, interessant und zielgruppengenaue an Öffentlichkeit, an Politik und Medien. Sie bewahrt und stärkt das Vertrauen in die Wissenschaft und leistet einen unverzichtbaren Beitrag zur Entwicklung unserer Gesellschaft:

- **Globale Herausforderungen** – vom Klimawandel bis zu globaler Armut – erfordern wissenschaftlich fundierte Lösungen. Nur eine transparente Kommunikation wissenschaftlicher Ergebnisse kann zur Entwicklung nachhaltiger und langfristiger Lösungsansätze für globale Herausforderungen führen.
- Wissenschaftskommunikation ermöglicht es den Menschen, wissenschaftliche Erkenntnisse zu verstehen sowie mediale Inhalte kritisch zu bewerten und auf dieser Basis **informierte Entscheidungen** in Politik, Gesundheit und Umwelt zu treffen.
- Wissenschaftskommunikation fördert das **Vertrauen in Wissenschaft** und wissenschaftliche Institutionen und unterstützt die allgemeine öffentliche Reflexion von Informationen.
- Wissenschaftliche Erkenntnisse sind die Grundlage für **Innovation und technologischen Fortschritt**. Eine effektive Kommunikation dieser Erkenntnisse fördert die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Industrie und der Öffentlichkeit – und führt damit zu Fortschritt und besserer Lebensqualität.
- Wissenschaftskommunikation ermöglicht es den Menschen, ihr **Wissen zu erweitern** und sich mit komplexen Themen auseinanderzusetzen; sie weckt Neugier, begeistert, fördert lebenslanges Lernen und öffnet jungen Menschen den Weg in die Forschung.
- Wissenschaftskommunikation eröffnet Ihnen ganz persönlich **neue berufliche Perspektiven!**

Mit dem **Certificate of Advanced Studies (CAS) Wissenschaftskommunikation** können Masterstudierende und Doktorand:innen fachstudienbegleitend Wissen, Kenntnisse und Fertigkeiten für eine gelingende Wissenschaftskommunikation erwerben.

Wir freuen uns auf Sie!

## WEITERE INFORMATIONEN ZU UNSEREN ZERTIFIKATEN

In Ergänzung zum Fachstudium oder zur Promotion können Studierende und Nachwuchswissenschaftler:innen der Universität Heidelberg weitere inhaltliche Schwerpunkte setzen – frei nach Interessen und Neigungen. Alle Schwerpunkte sind modular aufgebaut, tragen wirksam zur Schärfung Ihres persönlichen Profils bei und werden durch ein Zertifikat dokumentiert.

### Sie können folgende Zertifikate / CAS erwerben:

- Baden-Württemberg Zertifikat Hochschuldidaktik
- Cognitive Science (CAS)
- Digital Humanities (CAS)
- Didaktikzertifikat für Tutor:innen
- Entrepreneurial Skills
- Internationale Sprachzertifikate
- **Wissenschaftskommunikation (CAS)**

### Kontakt und Informationen

**Dr. Sophie Mönnich-Lux**, Geschäftsführende Direktorin  
heiSKILLS Kompetenz- und Sprachenzentrum  
Bergheimer Str. 20, 69115 Heidelberg, Tel. +49 6221 54-15500  
sophie.moennich-lux@uni-heidelberg.de

Weitere Informationen zu unseren Zertifikaten finden Sie auch auf unserer Homepage unter:

[www.heiskills.uni-heidelberg.de/de/zertifikate/wisskom](http://www.heiskills.uni-heidelberg.de/de/zertifikate/wisskom)

Im Zusammenwirken mit



GRADUIERTEN-  
AKADEMIE

hei  
INNOVATION

NaWik

hei  
SKILLS

KOMPETENZ- UND  
SPRACHENZENTRUM



UNIVERSITÄT  
HEIDELBERG  
ZUKUNFT  
SEIT 1386

## WISSENSCHAFTS-KOMMUNIKATION CERTIFICATE OF ADVANCED STUDIES (CAS)



# WIE KANN ICH DAS CAS WISSENSCHAFTSKOMMUNIKATION ERWERBEN?

## SÄULE 1 – BASISWISSEN (2 ECTS)

Basis in Säule 1 ist das achtstündige eLearning-Modul des Nationalen Instituts für Wissenschaftskommunikation (NaWiK), dieses wird durch einen eintägigen Vertiefungsworkshop in Präsenz abgeschlossen. Das Basismodul vermittelt die wichtigsten Grundlagen guter Wissenschaftskommunikation, die für alle Wissenschaftler:innen selbst dann relevant sind, wenn sie nicht direkt in der Wissenschaftskommunikation aktiv werden wollen. Sowohl das eLearning als auch die Vertiefungsworkshops werden bei Bedarf zweisprachig angeboten (deutsch/englisch).

Den Zugang zum eLearning Modul können Sie per Mail bei uns beantragen, weitere Informationen dazu unter:

[www.heiskills.uni-heidelberg.de/de/zertifikate](http://www.heiskills.uni-heidelberg.de/de/zertifikate)

### PFLICHTBEREICH

---

#### NaWiK eLearning-Modul

Grundlagen der Wissenschaftskommunikation

---

---

#### Vertiefungsworkshop zum eLearning

1 Tag/1 ECTS

---

Das CAS besteht aus drei Säulen, die fachstudienbegleitend und nacheinander absolviert werden können. Die Kurse, die für das CAS angerechnet werden, finden Sie auf der Webseite des heiSKILLS Kompetenz- und Sprachenzentrums.

## SÄULE 2 – VERTIEFUNG (8 ECTS)

Säule 2 des Zertifikats bietet eine inhaltliche Vertiefung an. Diese setzt sich aus einem Pflicht- und einem Wahlbereich zusammen. Aus beiden Bereichen werden jeweils vier Kurse belegt. Im Pflichtbereich belegen die Teilnehmenden mindestens je einen Kurs zu den Schwerpunkten **Strategie, Planung und Umsetzung von Kommunikationsprojekten, Schreiben und Print, Rhetorik und Kommunikation** sowie **Audio, Video und Social Media**. Im Wahlpflichtbereich werden – je nach individueller Neigung und Interesse – zwei dieser Themenschwerpunkte durch die Wahl von vier weiteren Kursen vertieft.

**PFLICHTWAHLBEREICH:** alle vier Themenbereiche sind abzudecken mit je mind. einem Kurs nach Wahl, insges. mind. 4 ECTS

---

**Strategie, Planung und Umsetzung von Kommunikationsprojekten** mind. 1 Kurs/1 ECTS

---

---

**Schreiben und Print** mind. 1 Kurs/1 ECTS

---

---

**Rhetorik und Kommunikation** mind. 1 Kurs/1 ECTS

---

---

**Audio, Video und Social Media** mind. 1 Kurs/1 ECTS

---

**WAHLBEREICH:** mind. vier weitere Kurse aus mind. zwei Themenbereichen nach Wahl, insges. mind. 4 ECTS

---

**Themenbereich nach Wahl** mind. 2 Kurse/1 ECTS

---

---

**Themenbereich nach Wahl** mind. 2 Kurse/1 ECTS

---

## SÄULE 3 – PRAXIS (5 ECTS)

In Säule 3 werden die erworbenen Kenntnisse in die Praxis umgesetzt: Zunächst wird eine kurze Planungsskizze für ein Praxisprojekt erstellt und dieses dann realisiert. In einer abschließenden schriftlichen Reflexion werden Konzept und tatsächliche Umsetzung kritisch betrachtet.

Für Ihr Praxisprojekt können Sie ein geeignetes Format frei wählen (Podcast, Video, redaktioneller Beitrag etc.) und sowohl eigene wissenschaftliche Projekte – wie z. B. Ihre Master- oder Doktorarbeit – als auch Projekte von Wissenschaftler:innen der Universität Heidelberg präsentieren.

### PRAXISPROJEKT MIT REFLEXION

---

**Planungsskizze** 1 ECTS

---

---

**Praxisprojekt** 3 ECTS

---

---

**Abschlussreflexion** 1 ECTS

---